



Die frischgebackenen Service-Piraten des Euskirchener Kreisbüros (v. r. n. l.): Marlies Neitzel, Michael Schneider, Mario Schneider, Benjamin Wrobel, Michael Dieter, Christoph Stoltz, Thomas Latzke, Kevin Schmitz, Jean Marc Schröder

Service-Gruppen

Verwaltung

Kevin Schmitz
Jean Marc Schröder
Christoph Schulz
Michael Dieter

Finanzen

Jean Marc Schröder
Mario Schneider

Presse

Thomas Latzke
Benjamin Wrobel

Technik

Kevin Schmitz
Jean Marc Schröder
Björn Sebastian
Michael Dieter
Benjamin Wrobel

Organisation

Marlies Neitzel
Michael Schneider
Mario Schneider
Benjamin Wrobel
Thomas Latzke
Kevin Schmitz
Jean Marc Schröder

Piratenpartei Deutschland
Kreisbüro Euskirchen
SG Presse

Thomas Latzke
thomas.latzke@piratenpartei-nrw.de
02251-970191
0162 4401060
<http://www.piratenpartei-euskirchen.de>

Piraten gründen virtuelles Kreisbüro

Das Schiff der Euskirchener Piraten gewinnt an Fahrt. Nachdem sich bereits vor gut einem Monat der Arbeitskreis Kommunalpolitik gebildet hat, erfüllte die Kreismitgliederversammlung jetzt mit der Wahl von diversen Service-Teams die Voraussetzung zur Gründung eines Kreisbüros.

Bei der letzten Landtagswahl fuhr die Piratenpartei in unserer Region überdurchschnittliche Ergebnisse ein und erwies sich im Wahlkreisdurchschnitt als drittstärkste Kraft hinter CDU und SPD. Mit diesem Erfolg stieg nicht nur die Mitgliederzahl der Partei, sondern auch die Verantwortung zur Erarbeitung politischer Inhalte. Um den daraus resultierenden Herausforderungen gerecht zu werden, gründeten die Euskirchener Piraten jetzt ein virtuelles Kreisbüro. Virtuell deshalb, weil die Mitgliederzahl im Kreis trotz des Zuwachses noch zu niedrig ist, um einen regelrechten Kreisverband zu unterhalten. Das innerhalb der Piratenpartei für diese Konstellation gebräuchliche Konzept des virtuellen Kreisbüros ermöglicht die politische Organisation und Präsenz auf regionaler Ebene, ohne den für die inhaltliche Arbeit nicht erforderlichen Verwaltungs- und Kostenaufwand eines Kreisverbandes stemmen zu müssen. Allerdings müssen auch für ein virtuelles Kreisbüro strukturelle Voraussetzungen erfüllt sein. So sind mindestens ein Verwaltungs- und Finanzbeauftragter zu ernennen.

Auf einer Kreismitgliederversammlung am vergangenen Montag vollzogen die Euskirchener Piraten nun den Schritt zur Gründung ihres virtuellen Kreisbüros. Auf der Tagesordnung standen dabei nicht nur die Wahlen der Beauftragten für Verwaltung und Finanzen, sondern auch die der für Presse, Technik und Organisation zuständigen Mitglieder. Wie bei den Piraten üblich, wurden für alle diese Aufgaben nicht Einzelpersonen und Stellvertreter, sondern Teams als so genannte Service-Gruppen gewählt.

Erarbeitung kommunaler Inhalte

Bereits vor einem Monat hatte sich der Arbeitskreis Kommunalpolitik gebildet. In diesem Arbeitskreis werden regionale Fragestellungen thematisiert und piratistische Lösungen für kommunalspezifische Inhalte erarbeitet. Gemäß dem Grundsatz der Piratenpartei nach maximaler Transparenz werden die Protokolle der Sitzungen dieses Arbeitskreises für jedermann zugänglich im Internet unter http://wiki.piratenpartei.de/NRW:Arbeitskreis/Kommunalpolitik_Euskirchen veröffentlicht. Auch ist jeder Bürger herzlich eingeladen, an den meist als Telekonferenz durchgeführten Sitzungen teilzunehmen. Die hierfür notwendige Software „Mumble“ ist frei erhältlich. Hinweise auf das Programm, seine Einrichtung und den Kommunikationsserver finden Interessierte unter der oben genannten Internet-Adresse.